

5.2.2019 - Pressemeldung zur sofortigen Veröffentlichung

TINCON goes re:publica

TINCON Berlin im Rahmen der re:publica, 6.-8. Mai 2019, Kühlhaus Berlin

Die Jugendkonferenz **TINCON** findet vom 6.-8. Mai 2019 erstmalig im Rahmen der **re:publica** statt. Mit „**Jetpack**“ startet zudem eine Messe für Berufswahl und Ausbildungsmöglichkeiten für Berufe der Zukunft.

Seit 2016 findet mit der Jugendkonferenz TINCON das „Festival für digitale Jugendkultur“ statt. Neben Berlin sind mittlerweile auch Hamburg und Düsseldorf jährliche Austragungsorte des erfolgreichen Formats, bei dem sich Teenager zwischen 13 und 21 Jahren über ihre (nicht nur) digitalen Lebenswelten austauschen.

Erstmalig findet die TINCON in diesem Jahr vom 6.-8. Mai 2019 im Rahmen der re:publica statt. Unter dem Motto „re:publica Next Generation“ öffnet sich die re:publica als eine der wichtigsten Konferenzen zur digitalen Gesellschaft damit der jungen Zielgruppe.

Auf der TINCON im Kühlhaus bei der STATION Berlin wird es nach wie vor Bereiche geben, die allein Jugendlichen vorbehalten sind, doch auch für generationenübergreifende Gespräche gibt es Platz, wenn junge Sprecherinnen und Sprecher vor den erwachsenen re:publica-Gästen reden und mit ihnen diskutieren.

Drei Fortbildungsveranstaltungen unter einem Dach

Das Vormittagsprogramm der TINCON richtet sich dabei speziell an Oberschulklassen. Und auch an begleitende Lehrkräfte wird gedacht: Bei der „re:learn“, dem seit elf Jahren bei der re:publica etablierten Thementrack zu digitaler Bildung, können sie sich mit anderen Akteur*innen und Expert*innen des Education-Bereichs austauschen.

Ebenfalls im Kühlhaus findet mit „Jetpack“ außerdem eine Messe rund um Berufswahl und Ausbildungsmöglichkeiten für junge Menschen statt. Damit versammelt „re:publica Next Generation“ drei Events rund um die junge Generation unter einem Dach.

TINCON-Gründerin Tanja Haeusler, die auch zum Gründungsteam der re:publica gehört, erklärt diesen Schritt: „Die Integration der jungen Generation bei der re:publica war überfällig und findet mit der TINCON die perfekte Partnerin, denn hier hören wir die jungen Stimmen und hier diskutieren Teenager ihre digitalen und physischen Lebenswelten. Mit ‚Jetpack‘ wollen wir den Fokus auf diejenigen Berufe legen, für die auf dem Arbeitsmarkt ein großer Bedarf besteht und mit denen sich auch durch die Digitalisierung neue Chancen und Ausbildungsmöglichkeiten für junge Menschen eröffnen. Im Rahmen von ‚Jetpack‘ werden sich große Firmen ebenso wie Start-ups und gemeinnützige Unternehmen dem Nachwuchs präsentieren. Und die re:learn hat sich in den letzten Jahren im Bildungswesen ohnehin schon etabliert.“

Für Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren ist die Teilnahme an der TINCON 2019 inkl. Jetpack kostenfrei, eine Anmeldegebühr ist jedoch unter <https://tincon.org> nötig. Mit der Teilnahme an der TINCON haben die jungen Gäste auch Zutritt zur re:publica.

Schulklassen und andere Jugendgruppen ab 15 Personen inkl. einer erwachsenen Begleitperson können sich unter tickets@tincon.org als Gruppe anmelden.

Mehr Infos unter <https://tincon.org>

Pressekontakt: Anna Hansen, presse@tincon.org

Über die TINCON

Auf der TINCON diskutieren Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren in teilweise nur für sie zugänglichen, geschützten Räumen die Themen ihrer Generation. In Workshops wird zusätzlich Wissen vermittelt und vertieft, Hands-on-Exponate machen Digitales erfahrbar.

Das Themenspektrum der TINCON reicht von YouTube und Instagram über Wissenschaft und Politik bis zu Coding und Mental Health. Die Programminhalte und die Durchführung der TINCON werden dabei gemeinsam mit Jugendlichen entwickelt und umgesetzt. Zudem gibt es eigene Vorträge von Jugendlichen unter 21 Jahren und eigene Talks von den „Experteens“

getauften, erfahreneren jungen TINCON-Sprecher*innen, die sich vor erwachsenem Publikum präsentieren.

Hinter der TINCON steht der gemeinnützige TINCON e.V., der u.a. von der Robert Bosch Stiftung, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie der ZEIT-Stiftung gefördert wird.

Über die re:publica

Vom 6.-8. Mai 2019 geht die re:publica als einer der größten Konferenzen rund um die digitale Gesellschaft in die mittlerweile 13. Runde. Erneut werden sich an drei Tagen Akteure, Aktivist*innen und Unternehmen in der STATION BERLIN versammeln, um die wichtigsten Themen der modernen Welt zu diskutieren.

In ihrer Rolle als Gesellschaftskonferenz hat die re:publica stetig an Bedeutung gewonnen und ihre Zielgruppe und das Themenspektrum kontinuierlich erweitert. Ab 2019 widmet sich die Konferenz unter dem Titel „re:publica Next Generation“ zusätzlich der jungen Generation, die ein Leben ohne digitale Medien und Vernetzung nicht kennt.